

Lfd. Nr.4/2022

Verhandlungsschrift

über die ordentliche Sitzung des Gemeinderates
am 15. Dezember 2022 im Rathaus, Marktplatz 1, Markt Piesting

Beginn: 18:58 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Die Einladung erfolgte am 07.12.2022 durch Kurrende, per Mail und Einzelladung.

Anwesend waren:

Bgm. Roland Braimeier

Die Mitglieder des Gemeinderates:

Vzbgm. Franz Wöhrer

OV Anton Kölbl

GGR Claudia Ruisz

GGR Max. Alexander Leeb

GGR Lisa Böck

GGR Mario Blazevic

GR Adam Bruckner

GR Friederike Hornung

GR Lena Hauer

GR Barbara Baha

GR Erich Albrechtowitz

GR DI Elke Kreutz

GR DI Heinz Mahnke

GR Alfred Schmoll

GR Constantin Gessner

GR Mag. Katharina Göbl

GR Robert Ohorn

Entschuldigt waren: GR Walter Ströbl und GR Renate Goldmann

Unentschuldigt war:

Anwesend war außerdem: Schriftführerin Sonja Schilhagl und Kassenverwalter Jürgen Ecker

Die Sitzung ist öffentlich. Die Sitzung ist beschlussfähig.

Tagesordnung

Punkt 1: Protokoll

Punkt 2: Berichte a) Gemeindevorstand, b) Prüfungsausschuss, c) Ausschuss für Umwelt, Energie und Mobilität

Punkt 3: Lichtservice

Punkt 4: Vereinbarung FF Dreistetten

Punkt 5: Nachtragsvoranschlag 2022

Punkt 6: Voranschlag 2023

Punkt 7: Darlehen

Punkt 8: Nutzung Infrastruktur NMS

Punkt 9: Subvention

Punkt 10: Auftragsvergabe Sanierung Kinderplanschbecken

Punkt 11: Subvention Kinderschipässe

Nicht öffentlicher Teil

Punkt 12: Weihnachtswendungen

Vorsitzender Bgm. Roland Braimeier eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer.

Die Sitzung wurde ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen und ist beschlussfähig.

Der Bürgermeister bittet die vorliegenden Dringlichkeitsanträge vorzubringen.

GR Kreutz berichtet für die SPÖ, dass die „Verkehrssicherheit auf unseren Straßen“ insbesondere einer 30km/h Beschränkung auf den Nebenstraßen, aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens als zusätzlicher Tagesordnungspunkt in die heutige Sitzung aufgenommen werden soll.

Antrag: Der Gemeinderat möge diesem inhaltlichen Punkt die Dringlichkeit zuerkennen.

Beschluss: Dringlichkeit zuerkannt

Stimmen JA: einstimmig

Dieser Punkt wird als neuer TO Punkt 12 „Überprüfung Verkehrsaufkommen“ aufgenommen.

GR Ohorn zieht den Dringlichkeitsantrag „Tagung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Mobilität mit dem Ziel der Ausarbeitung und Bekanntgabe von Konzepten und Maßnahmen bezüglich verkehrsberuhigter Zone im Ortskern, Neugestaltung des Ortsbildes und Temporegelung auf stark befahrenen Gemeindestraßen.“ Zurück.

GR Ohorn berichtet für GUT für Piesting und Dreistetten und die Grünen, dass die „Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Mobilität soll nochmals mit der Bearbeitung der Schulwegsicherung betraut werden.“ als zusätzlicher Tagesordnungspunkt in die heutige Sitzung aufgenommen werden soll.

Antrag: Der Gemeinderat möge diesem Punkt die Dringlichkeit zuerkennen.

Beschluss: Dringlichkeit nicht zuerkannt.

Stimmen JA: Ohorn, Gessner, Göbl, Kreutz und Mahnke

Stimmen NEIN: Braimeier, Wöhrer, Ruisz, Leeb, Böck, Blazevic, Kölbl, Bruckner, Baha, Albrechtowitz, Hornung, Hauer und Schmoll

GR Ohorn berichtet für GUT für Piesting und Dreistetten und die Grünen, dass die „Bekanntgabe des Status bezüglich Aufschließungszone Billa durch die Gemeinde“ als zusätzlicher Tagesordnungspunkt in die heutige Sitzung aufgenommen werden soll.

Antrag: Der Gemeinderat möge diesem Punkt die Dringlichkeit zuerkennen.

Beschluss: Dringlichkeit nicht zuerkannt.

Stimmen JA: Ohorn, Gessner und Göbl

Stimmen NEIN: Braimeier, Wöhrer, Ruisz, Leeb, Böck, Blazevic, Kölbl, Bruckner, Baha, Albrechtowitz, Hornung, Hauer, Kreutz, Mahnke und Schmoll

GR Gessner berichtet für die Grünen und GUT für Piesting und Dreistetten, dass die „Die Gemeinde Markt Piesting erstellt einen Sitzungsplan, in dem zumindest die Gemeinderatssitzungen der nächsten 6 Monate fixiert werden oder gibt die Termine mindestens 4 Wochen vorher bekannt.“ als zusätzlicher Tagesordnungspunkt in die heutige Sitzung aufgenommen werden soll.

Antrag: Der Gemeinderat möge diesem Punkt die Dringlichkeit zuerkennen.

Beschluss: Dringlichkeit nicht zuerkannt.

Stimmen JA: Ohorn, Gessner und Göbl

Stimmen NEIN: Braimeier, Wöhrer, Ruisz, Leeb, Böck, Blazevic, Kölbl, Bruckner, Baha, Albrechtowitz, Hornung, Hauer, Kreutz, Mahnke und Schmoll

GR Göbl berichtet für die Grünen und GUT für Piesting und Dreistetten, dass die „Die Gemeinde Markt Piesting übernimmt ab sofort alle Kinderbetreuungskosten und Essensbeiträge aus Kindergarten und Hort, um hier Familien finanziell zu entlasten und den Kindern eine professionelle Betreuung zu sichern.“ als zusätzlicher Tagesordnungspunkt in die heutige Sitzung aufgenommen werden soll.

Antrag: Der Gemeinderat möge diesem Punkt die Dringlichkeit zuerkennen.

Beschluss: Dringlichkeit nicht zuerkannt.

Stimmen JA: Ohorn, Gessner, Göbl, Schmoll, Mahnke und Kreutz

Stimmen NEIN: Braimeier, Wöhrer, Ruisz, Leeb, Böck, Blazevic, Kölbl, Bruckner, Baha, Albrechtowitz, Hornung und Hauer

Punkt 1. Protokoll: Das vorliegende Protokoll liegt zur Beschlussfassung vor.

Antrag an den Gemeinderat: Das vorliegende Protokoll soll beschlossen werden.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 2. Bericht a) Gemeindevorstand, b) Prüfungsausschuss und c) Ausschuss für

Umwelt, Energie und Mobilität: a) Der Bürgermeister berichtet über die vergangene Gemeindevorstandssitzung, in derer die Gemeinderatssitzung vorbereitet wurde.

b) Ausschussvorsitzende GR DI Kreutz berichtet über die am 09.12.2022 stattgefundene Sitzung des Prüfungsausschusses in welcher die Kassabelege und die Barkassa überprüft wurde. Weiters wurden der Nachtragsvoranschlag 2022 und der Voranschlag 2023 besprochen. Die Fragen von GR Gessner werden beantwortet.

c) Ausschussvorsitzender Bruckner berichtet über die Sitzung vom 04.10.2022 in welcher der neue Ausschussvorsitzende gewählt wurde, Flurreinigung und die App ummadum besprochen wurden. Die Fragen von GR Gessner werden beantwortet.

19:23 Uhr GR Schmoll verlässt den Sitzungssaal

Punkt 3. Lichtservice: Der Bürgermeister berichtet, dass GR Kölbl und GGR Leeb in Zusammenarbeit mit der EVN eine neue Vereinbarung ausgearbeitet haben, um die notwendige Umstellung von 636 Lichtpunkten auf LED Leuchtmittel durchführen zu können. Die Kosten für die Umstellung betragen exkl. MwSt. 278.000€.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dieser Vereinbarung seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 4. Vereinbarung FF Dreistetten: Der Bürgermeister berichtet, dass für die Rückzahlung der ausstehenden 140.000,00€ eine Vereinbarung zwischen der Gemeinde Markt Piesting und der Feuerwehr Dreistetten zur Beschlussfassung vorliegt. Die FF Dreistetten überweist jährlich eine Summe in der Höhe von 5.000,00€ für die Dauer von 28 Jahren an die Marktgemeinde Markt Piesting.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dieser Vereinbarung seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

19:27 Uhr GR Schmoll betritt den Sitzungssaal

Punkt 5: Nachtragsvoranschlag 2022: Der Bürgermeister, teilt mit, dass die Erstellung eines Nachtragsvoranschlages notwendig war. Allen Parteien wurde der Nachtragsvoranschlag 2022 zugestellt. Amtsleiter und Kassenverwalter Jürgen Ecker erläutert in wesentlichen Zügen den Nachtragsvoranschlag und beantwortet die Fragen von GR Gessner.

Antrag des GR Gessner: Der Gemeinderat möge den vorliegenden, nicht gesetztes konformen Nachtragsvoranschlag 2022 nicht genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Stimmen JA: Gessner, Göbl und Ohorn

Stimmen NEIN: Braimeier, Wöhrer, Ruisz, Leeb, Böck, Blazevic, Kölbl, Bruckner, Baha, Albrechtowitz, Hornung, Hauer, Schmoll, Mahnke und Kreutz

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Nachtragsvoranschlag 2022 in der vorliegenden Form beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Stimmen JA: Braimeier, Wöhrer, Ruisz, Leeb, Böck, Blazevic, Kölbl, Bruckner, Baha, Albrechtowitz, Hornung, Hauer, Schmoll, Mahnke und Kreutz

Stimmen NEIN: Gessner, Göbl und Ohorn

Punkt 6: Voranschlag 2023: Der Bürgermeister stellt fest, dass allen Parteien der Voranschlag 2022 übergeben wurde. Amtsleiter und Kassenverwalter Jürgen Ecker erläutert in wesentlichen Zügen das Budget und beantwortet die Fragen von GR Gessner.

Antrag des GR Gessner: Der Gemeinderat möge den vorliegenden, nicht gesetztes konformen Voranschlag 2023 nicht genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Stimmen JA: Gessner, Göbl, Ohorn und Mahnke

Stimmen NEIN: Braimeier, Wöhrer, Ruisz, Leeb, Böck, Blazevic, Kölbl, Bruckner, Baha, Albrechtowitz, Hornung, Hauer, Schmoll und Kreutz

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Voranschlag 2023 in seiner vorliegenden Form beschließen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Stimmen JA: Braimeier, Wöhrer, Ruisz, Leeb, Böck, Blazevic, Kölbl, Bruckner, Baha, Albrechtowitz, Hornung, Hauer, Schmoll, Mahnke und Kreutz

Stimmen NEIN: Gessner, Göbl und Ohorn

Punkt 7: **Darlehen:** Der Bürgermeister berichtet, dass für das Projekt „Kindergartenzubau, Kleinkinderbetreuung“ ein Darlehen in der Höhe von 360.000,00€ benötigt wird. Hierfür wurden 4 Angebote eingeholt. 6-Monats-Euribor, Tilgung Halbjährlich, dekursiv, kal/360, Laufzeit 15 Jahre. HYPO NOE Aufschlag auf den 6-Monats-Euribor 0,45%, Wiener Neustädter Sparkasse Aufschlag 0,38%, BAWAG PSK Aufschlag 0,80 und Raiffeisenbank Schneebergland Aufschlag 0,55 % .

Antrag an den Gemeinderat:

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Wiener Neustädter Sparkasse auf Grund des geringsten Aufschlages auf den 6-monats EURIBOR von 0,38€ den Zuschlag geben.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 8: **Nutzung Infrastruktur NMS:** Der Bürgermeister teilt mit, dass Frau GGR Böck zur neuen Obfrau des Ausschusses der NMS gewählt wurde. GGR Böck verliest folgenden Vorschlag zur Nutzung der Infrastruktur der NMS:

Vorschlag des Gemeindevorstandes der Marktgemeinde Markt Piesting betreffend die Nutzung der Infrastruktur der NMS Markt Piesting durch die Gemeinde Markt Piesting, dem Musikverein Markt Piesting sowie die Turnsaalnutzung durch die Sport- und Turnvereine

Die Infrastruktur der NMS wird durch die Gemeinde Markt Piesting speziell durch die Veranstaltung eines Neujahrskonzertes im Turnsaal, des jährlichen Adventmarktes (Schulküche, Gang, Sanitäre Anlagen) und des Sommernachtskonzertes (nur am Herbert Seiser-Platz) genutzt. Weiters veranstaltet der Musikverein Markt Piesting jährlich ein Frühjahrskonzert.

Für diese Veranstaltungen wurde im Jahre 2014 ein Hallenboden-Schutzbelag (370m²) durch die Marktgemeinde Markt Piesting zum Preis von € 6965,- exkl. MWST angekauft, wobei der Musikverein einen Kostenbeitrag von € 2000,- geleistet hat. Dieser Schutzbelag steht auch der Schule für sämtliche Veranstaltungen zur Verfügung.

Die örtlichen Turn- und Sportvereine nutzen regelmäßig den Turnsaal, wodurch es natürlich zu einer Mehrbeanspruchung der Anlage kommt.

Die Vereine benutzen zum Teil ihre eigenen Sportgeräte, sind aber angewiesen, jede Beschädigung eines schuleigenen Gerätes zu melden, bzw. dessen Reparatur oder Ersatzbeschaffung zu bezahlen.

Antrag zur Beschlussfassung durch den GR in der Sitzung vom 15.12.2022:

Für eine anstehende Sanierung des Turnsaales bzw. der Garderoben oder Duschen, erklärt sich die Marktgemeinde Markt Piesting bereit, 30% der anfallenden Kosten und zusätzlich den durch die Kopfquote sich ergebenden Anteil zu übernehmen, was bei der derzeitigen Aufteilung gesamt rund 52% ergibt.

Nach erfolgter Sanierung wird die Situation neu bewertet.

Das Nutzungsentgelt, welches die Vereine leisten, soll durch die Gemeinde Markt Piesting weiter eingehoben werden.

Die Fragen der GR Gessner und GR Ohorn werden beantwortet.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der vorliegenden Vereinbarung seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 9: **Subvention:** Der Bürgermeister teilt mit, dass ein Ansuchen der Jagdgesellschaft Markt Piesting für Subvention der Sanierung der Hubertuskapelle am Ranzenbergweg in der Höhe von 2.750€ vorliegt.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Subventionierung seine Zustimmung geben..

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 10: **Auftragsvergabe Sanierung Kinderplanschbecken:** Der Bürgermeister teilt mit, dass die für die notwendige Sanierung des Kinderplanschbeckens im Waldbad 2 Angebote eingeholt wurden. Angeboten wurde ein Edelstahlpool Fa. GWT 145.050,00€ exkl. MwSt. und Fa. Lema Aqua Trade GmbH 122.909,00€ exkl. MwSt.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Firma Lema Aqua Trade GmbH den Auftrag erteilen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 11: **Subvention Kinderschipässe:** Der Bürgermeister teilt mit, dass es auch heuer eine Unterstützung in Form einer Subvention für Skikarten für Kinder im Pflichtschulalter geben soll. Förderung einer Tages-, Mehrtages- oder Saisonkarte ausgestellt von den Schigebieten im Piestingtal für Kinder (Hauptwohnsitz) bis zum vollendeten 15. Lebensjahr, in der Höhe von 50% der Kosten für die Schikarte, maximal 100€ pro Kind. Die Eltern legen die gekaufte Tages-, Mehrtages- oder Saisonkarte am Gemeindeamt vor und bekommen die o.a. Förderung in Bar refundiert.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der vorliegenden Subvention seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 12: **Überprüfung Verkehrsaufkommen:** Der Bürgermeister teilt mit, dass der Ausschuss für Umwelt, Energie und Mobilität sich mit dem Thema beschäftigen und ein Konzept ausarbeiten soll.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an den Ausschuss für Umwelt, Energie und Mobilität seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nicht öffentlicher Teil:

Punkt 13: **Weihnachtszuwendungen:**

Da nichts Weiteres vorgebracht wird schließt der Bürgermeister die Sitzung.

Markt Piesting, am 15.12.2022

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat